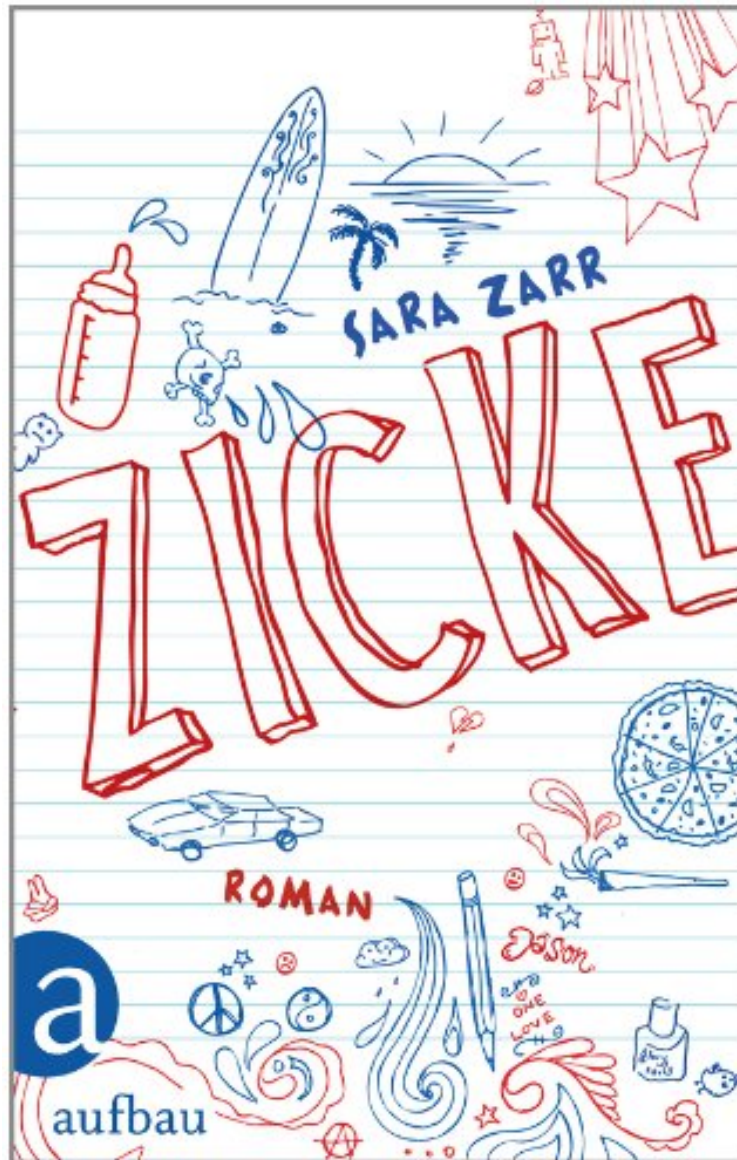


[Read free] Zicke: Roman

## Zicke: Roman

Von Sara Zarr

ePub / \*DOC / audiobook / ebooks / Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #884377 in eBooksVerffentlicht am: 2010-09-13Erscheinungsdatum: 2010-09-13File Name: B004TQQZRI | File size: 61.Mb

**Von Sara Zarr : Zicke: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zicke: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wunderbares JugendbuchVon Brina\_ "Du bist noch zu jung, um eine Vergangenheit zu haben."\_Die 16-jhrige Deanna hat es nicht leicht.Im Alter von 13 Jahren wurde sie von ihrem Vater mit dem 18-jhrigen Tommy Webber auf der

Rückbank seines Autos erwischt. Als sei dies nicht schon schlimm genug, prahlt Tommy mit dieser Aktion und schon bald wei die ganze Kleinstadt von Deannas Erlebnis. Seit diesem Tag ist Deanna für ihren Vater eine Schande. Nur ihr Bruder Darren, seine Freundin Stacy und ihr besten Freunde Jason und Lee stehen noch zu ihr. In ihrem Elternhaus wird es von Tag zu Tag unerträglicher und sie hat nur einen Wunsch: Aus der Kleinstadt Pacifica rauskommen und komplett neu anzufangen. Um Geld aufzutreiben, will sie nach der Schule arbeiten. In einer Pizzeria findet sie eine Stelle, doch damit beginnen auch neue Probleme. Denn plötzlich kehrt Tommy in ihr Leben zurück - und das ist nicht ihr einziges Problem... Nachdem ich bereits "Long-lost Friend" von Sara Zarr gelesen habe, waren meine Erwartungen an "Zicke" natürlich besonders hoch. Und ich wurde nicht enttäuscht. Sara Zarr hat ein unglaubliches Talent dafür, sich in die Gedanken und Gefühle von Teenagern hineinzuversetzen und diese authentisch wiederzugeben. Hierbei scheint sich die Autorin vor allem auf Mädchenschicksale spezialisiert zu haben, die bereits einiges in ihrem Leben erlebt haben und ein neues Leben beginnen wollen. Deanna ist hierbei besonders gelungen. Das Mädchen kann einem nur Leid tun. Während der 18-jährige Tommy von seinen Freunden und der restlichen Schule nahezu als Held gefeiert wird, wird Deanna schnell als Schlampe abgestempelt. "Mein Leben ist ein Fragezeichen!" Auch zuhause ist seitdem nichts mehr, wie es einmal war. Ihr Vater, der immer sehr liebevoll mit seinen Kindern umgegangen ist, verschließt sich plötzlich und redet mit seinen Kindern nur noch das Nötigste. Seit er seine Festanstellung in einer Firma verloren hat, wird sein Verhalten sogar noch schlimmer. Auch ihre ehemaligen Freunde ignorieren sie. Nur Jason, für den sie heimlich schwärmt, und ihre beste Freundin Lee halten noch zu ihr. Um sich von ihrer familiären Situation abzulenken, schreibt Deanna ein Tagebuch, in dem sie immer wieder die Geschichte eines anderen Mädchens erzählt. Aber auch andere Charaktere werden hier gut und authentisch dargestellt. Hierbei sind besonders Deannas Chef und ihr Bruder Darren gelungen. Darren leidet mindestens genauso sehr wie Deanna. Seine Tochter April und seine Freundin Stacy, sowie Deanna sind sein einziger Halt. Sein größter Wunsch ist es, mit Stacy und April eine eigene Wohnung zu haben und nicht mehr im Keller seines Elternhauses leben zu müssen. Dadurch, dass Tommy sein bester Freund war, fühlt er sich für Deanna besonders verantwortlich und schützt seine kleine Schwester, wo er nur kann. Deannas Chef Michael kümmert sich sehr aufopferungsvoll um die junge Schlerin. Er versucht ihr das Leben in der Pizzeria so angenehm wie möglich zu gestalten und hilft sie so gut es geht von Tommy fern. Durch seine Homosexualität ist er stellenweise genau so ein Außenseiter wie Deanna, was beide heimlich miteinander verbindet. Die Geschichte liest sich flüssig und wird aus der Ich-Perspektive aus Deannas Sicht erzählt. Die Autorin glänzt hierbei mit authentischen Charakteren, die dieses Buch so einzigartig machen. Die Covergestaltung ist für ein Jugendbuch gut gewählt und glänzt mit vielen kleinen Zeichnungen, die Hauptthema dieses Buch sind. So steht z.B. das Surfboard für das Mädchen in Deannas Geschichten. Allerdings gibt es einen großen Kritikpunkt und das ist der Buchtitel. "Zicke" ist hierbei besonders unglücklich gewählt und passt nicht wirklich zu dieser Geschichte. Deanna ist alles andere als eine Zicke. Stattdessen ist sie ein verschlossenes Mädchen, das mit ihrem Leben als Außenseiterin zu kämpfen hat. Zwar reagiert sie oft sehr sarkastisch, aber das ist noch lange nicht mit einer Zicke zu vergleichen. Hierbei wäre der Originaltitel "Story of a girl" besser gewesen. Trotz dieses Kritikpunktes bleibt "Zicke" jedoch ein wunderbares Leseerlebnis, das nicht nur für junge Leser geeignet ist. Jeder sollte sich einmal in die wunderbare Welt von Sara Zarr entführen lassen. Empfehlenswert! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tiefergehende Teenagerprobleme leider etwas träge geschildert. Von Kerstin Junglen

**Kurzbeschreibung:** Manchmal kommt das Rettende zu dir. Es taucht einfach auf. Vielleicht verdienst du es, vielleicht nicht. Doch wenn es kommt, sei bereit zu entscheiden, ob du die ausgestreckte Hand annehmen und dich ans Ufer ziehen lassen willst. Ein Auto, eine Rückbank, ein Junge, die dreizehnjährige Deanna und ihr Vater: Seit sie vor vier Jahren mit Tommy erwischt wurde, ist sie abgestempelt. Ihr Dad spricht nur das Nötigste mit ihr, ihr bester Kumpel ist mit ihrer Freundin zusammen. Doch als wirklich alles um sie herum zusammenzubrechen droht, ist es an der Zeit, sich endlich zu wehren und der Welt direkt in die Augen zu blicken... Zur Autorin: Sara Zarr, aufgewachsen in San Francisco und Pacifica, Kalifornien, lebt heute als Autorin in Salt Lake City, Utah. Mit insgesamt sechs Romanen ist sie in den USA bereits eine bedeutende Jugendbuchautorin. "Zicke" ist ihr Erstlingswerk und war ein absoluter Überraschungshit, der es sogar ins Finale des National Book Award, neben dem Pulitzer-Preis der renommierteste Literaturpreis der Vereinigten Staaten, schaffte. "Wie soll ich meinen Weg da raus finden?", wiederholte ich, während mir Tränen übers Gesicht kullerten. "Wo ich doch jedes Mal, wenn ich mich umdrehe, mich selbst wiederfinde?!" "Du gehst jetzt besser." Ich öffnete die Tür und trat hinaus auf die Vordertreppe. Der Nebel hatte sich jetzt über alles gelegt, schwer und feucht. Ich schlang Jasons Hemd fester um mich. (Seiten 179/180)

**Rezension:** "Zicke" erzählt die Geschichte der 16-jährigen Deanna Lambert, die mit 13 Jahren von ihrem Vater beim Sex mit dem 18-jährigen Tommy auf dem Rücksitz seines Wagens erwischt wurde. Jetzt, drei Jahre nach diesem Vorfall, hat Deanna immer noch mit den Auswirkungen zu kämpfen: In der Schule wird sie aufgezo-gen, in der Kleinstadt, in der sie wohnt, ist sie immer noch Gesprächsthema und ihr Vater ignoriert sie seitdem, sie ist für ihn praktisch nicht vorhanden. Doch nicht nur Deanna hat Probleme: Auch ihr Bruder Darren, der früh Vater geworden ist und zusammen mit seiner Freundin Stacy und dem Baby im elterlichen Haus wohnt, sehnt nichts mehr herbei, als eine eigene Wohnung zu haben und schnellstmöglich aus der beengten Wohnsituation auszubrechen. Wird es Deanna und auch Darren gelingen, für ihre Probleme eine Lösung zu finden und wird sich die gesamte Familie wieder zusammenraufen können, nach alledem was war? Das Hauptaugenmerk des Buches liegt auf Deanna. Ihre Geschichte wird aus der Ich-Perspektive erzählt. Sehr gefallen hat mir Zarrs

Schilderung, wie die Teenager in einer kleinen Vorstadt leben, dass kaum Perspektiven vorhanden sind, sich viel Langeweile ausbreitet und die Gedanken stetig darum kreisen, wie man diesem "Kleinstadt-Mief" entkommen kann. Die Handlung selbst fließt ein wenig träge vor sich hin und ich war mir nie sicher, ob Deanna mir mit ihrer Geschichte nun Leid tun sollte oder nicht. Denn sie fühlt sich schuldig, den Fehler mit Tommy begangen zu haben, aber andererseits war es ihre eigene Entscheidung, auch wenn sie erst dreizehn war. Auch fehlte mir die Kommunikation mit den Eltern: Deanna, ihr Bruder Darren und dessen Freundin Stacy beklagen sich, dass der Vater sie mehr ignoriert als wahrnimmt. Doch sprechen sie das Thema ihm gegenüber nie richtig an, sodass die Chance besteht, sich einmal in Ruhe zusammzusetzen und alles anzusprechen, was seit langem flüchtig war, anstatt die Probleme nur in sich hineinzufressen. Alles in allem ist "Zicke" ein Buch, das man lesen kann aber nicht muss. Das Ende war für mich auch etwas unbefriedigend, da es so scheint, als ob alle Probleme sich dann doch mit einem Mal auflösen und es auf mich den Eindruck machte, abrupt dann doch noch ein Happy-End erzeugen zu wollen. Zur Gestaltung des Buchs: Das Cover des hochformatigen Taschenbuchs erweckt den Anschein eines Notizblocks: Eine linierte weiße Seite mit etlichen Zeichnungen in rot und blau von Dingen, die in Deannas Leben mehr oder weniger eine Rolle spielen, zieren den Einband. Fazit: "Zicke" von Sara Zarr kann ich Leserinnen ab 13 Jahren empfehlen, die gerne über tiefere Teenagerprobleme lesen und keinen allzu großen Wert auf Spannung legen. Bei mir hat Deanna und ihre Familie leider keinen tieferen Eindruck hinterlassen.

**Kurzbeschreibung** Wenn du abgestempelt bist Als die 13-jährige Deanne von ihrem Vater beim Herummachen mit Tommy auf dem Rücksitz seines Wagens erwischt wird, verändert sich ihr gesamtes Leben. Drei Jahre später blickt ihr Dad ihr immer noch nicht in die Augen und Tommy hat ihr den Stempel der Schulschlampe verpasst. Es gibt nicht mehr viele Personen, denen sie vertrauen kann, außer ihrem Bruder und ihrem besten Freund. Leichtsprachig und hochemotional führt Zicke den Leser in die Tiefen einer Teenagerseele. Eine berührende Geschichte über einen Moment, der das Leben verändern kann.

**Kurzbeschreibung** Wenn du abgestempelt bist Als die 13-jährige Deanne von ihrem Vater beim Herummachen mit Tommy auf dem Rücksitz seines Wagens erwischt wird, verändert sich ihr gesamtes Leben. Drei Jahre später blickt ihr Dad ihr immer noch nicht in die Augen und Tommy hat ihr den Stempel der Schulschlampe verpasst. Es gibt nicht mehr viele Personen, denen sie vertrauen kann, außer ihrem Bruder und ihrem besten Freund. Leichtsprachig und hochemotional führt Zicke den Leser in die Tiefen einer Teenagerseele. Eine berührende Geschichte über einen Moment, der das Leben verändern kann.

über den Autor und weitere Mitwirkende Sara Zarr, in den USA eine bedeutende Jugendbuchautorin. Zicke war ein Überraschungshit, der es bis ins Finale des National Book Award schaffte.